

PRESSE-INFO

Neues Feuerwehrhaus feierlich eingeweiht

Feuerwehr der Stadt Warstein auf aktuellstem Stand der Sicherheitstechnik

Warstein, 30. September 2023. Die Freiwillige Feuerwehr Warstein ist in ihr neues „Zuhause“ am südlichen Ortseingang gezogen. Das Gebäude, das wegen seiner Holzbauweise und der Gründung mit Bohrpfählen bereits während des Baus überregional für Aufmerksamkeit sorgte, wurde jetzt eingeweiht. „Das Feuerwehrhaus ist städtebaulich ein bedeutendes Projekt und durch seine Lage am Ortseingang prägend. Es ist mit modernster Sicherheits- und Feuerwehrtechnik ausgestattet. Damit sind wir bestens gerüstet für alle Eventualitäten, die hoffentlich nie eintreten. Ich bedanke mich bei allen, die geplant, die handwerklichen Aufgaben ausgeführt und die vielen weiteren Aufgaben vorbildlich ausgeführt haben“, unterstreicht Bürgermeister Thomas Schöne.

Den Baustart stellte im Juli 2019 der Abriss des ehemaligen Kolpinghauses auf dem Gelände dar, die Grundsteinlegung erfolgte im August 2020. „Der Planungs- und Bauprozess war bestimmt durch gute Zusammenarbeit aller Akteure, enge Abstimmung innerhalb des Arbeitskreises Feuerwehr und die enge Begleitung durch den Ausschuss für Bauen und Digitales. Das war angesichts Herausforderungen wie etwa der Notwendigkeit zur Pfahlgründung aufgrund von Quellen im Untergrund und der vorgesehenen Holzbauweise nicht selbstverständlich“, erläutert Sabine Leitner, Fachbereichsleiterin Bauen, Wohnen. Der neue Feuerwehrstandort ist zudem ein Baustein aus dem Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK), in dessen Rahmen auch die Wäster in diesem Bereich renaturiert und der Bereich attraktiviert wurde.

Das neue Gebäude ist 84 Meter lang, 15 Meter breit und bietet acht Einstellplätze für Fahrzeuge einschließlich einer Waschhalle, Raum für die Jugendfeuerwehr, Lagerräume, Umkleiden sowie Schulungs- und Besprechungsräume. Während im nördlichen Kellerbereich sowie im Mitteltrakt teils Stahlbeton verwendet wurde, wurden im Erdgeschoss innen und außen Holzfertigteilwände verbaut, der Mitteltrakt hat eine Holzdecke und der Südtrakt ist komplett aus Holz gefertigt. René Tiefert vom Sachgebiet Hochbau betont: „Selbstverständlich erfüllt das Gebäude alle aktuellen energetischen Anforderungen.“

Nach dem Umzug in das neue Feuerwehrhaus kann jetzt das alte Feuerwehrhaus abgerissen, die Überdeckung der Wäster entfernt und auch dieser Bereich der Wäster renaturiert werden. Das Gelände dient zukünftig als Standort für das Regionale 2025-Projekt „www – waester wohnen warstein“ und der damit verbundenen Quartiersentwicklung.

Infokasten

Freiwillige Feuerwehr der Zukunft

„Mit dem neuen Feuerwehrhaus werden alle modernen Sicherheitsvorgaben für den Feuerwehrbetrieb erreicht. Das bietet der Freiwilligen Feuerwehr Löschzug Warstein deutlich verbesserte Einsatzmöglichkeiten und ermöglicht, effektiv auf Notfälle zu reagieren“, erklärt Roswitha Wrede, Leiterin des Sachgebiets Sicherheit und Ordnung, in das der Bereich Feuerwehr fällt. Der Löschzug Warstein, der in dem neuen Gebäude angesiedelt ist, ist für die Ortschaft Warstein zuständig und unterstützt die Einheiten der benachbarten Orte Hirschberg und Suttrop tagsüber. Ebenso arbeiten die Mitglieder des Löschzuges in den Sondereinheiten, die aus allen Löschzügen und Gruppen im Stadtgebiet gebildet werden mit.

Das Gebäude ist unter anderem mit einer Notstromanlage ausgestattet. Das neue Feuerwehrhaus dient insbesondere bei Großeinsatzlagen als Führungszentrale mit Stabsraum und besonderer EDV-Technik. Im Zuge des Umbaus des Feuerwehrhauses Belecka und des Neubaus des Feuerwehrhauses Warstein wurde die gesamte Feuerwehr inklusive dem Führungssystem digitalisiert. „Diese Ausrichtung ist maßgeblich für ein zukunftssicher geführtes Einsatzmanagement und ermöglicht auch in Zukunft eine ehrenamtlich geführte Feuerwehr. In einem Brand- und Katastrophenfall kann die gesamte Stadt jetzt noch besser und sicherer geschützt werden“, urteilt Donat Ahle, Leiter der Feuerwehr der Stadt Warstein.

2 Fotos: Daniel Schröder

BU: In einer Feierstunde wurde das neue Feuerwehrhaus in Warstein offiziell eingeweiht

BU: Gemeinschaftsprojekt bis zum feierlichen Durchschneiden des roten Bandes: (v.l.) Sebastian Lenders stellvertretender Leiter der Feuerwehr Warstein, Kreisbrandmeister Thomas Wienecke, Donat Ahle, Leiter der Feuerwehr Warstein, Bürgermeister Thomas Schöne, Christian Risse, Löschzugführer Warstein, und Andreas Biermann stellvertretender Löschzugführer

Foto Luftbild: Donat Ahle

BU: Das neue Feuerwehrhaus in Warstein ist städtebaulich ein bedeutendes Projekt und durch seine Lage am Ortseingang prägend

Presse-Rückfragen bitte an:

Sylvia Lettmann
Kommunikation
Telefon: 02902/81-226
E-Mail: s.Lettmann@warstein.de